

*„Information ist kein Wissen. Die einzige Quelle des Wissens ist die Erfahrung.“
(Albert Einstein)*

Liebe Lesenden!

Mit dem Buch **„Zwischen Alt und Neu liegt Gut – Wie wir mit GOOD WORK eine zukunftsfähige Arbeitskultur gestalten können, ohne alles neu machen zu müssen“** gibt **Jule Jankowski** uns eine Orientierungshilfe nebst Prinzipien und anschließenden Fragen an die Hand. Mit dem Begriff “Good Work” schafft sie hierfür einen “Zwischenraum zwischen den Arbeitswelten”. Sie regt sehr zum Nachdenken an. Dabei setzt sie an der Arbeitsrealität der Menschen an, eine gute Zusammenarbeit sowie eine zeitgemäße Arbeitskultur zu schaffen, ohne dass alles neu sein muss. Ihr Werk liefert ein Plädoyer für das Gute in unserer Zusammenarbeit und der Einladung, die Arbeitsrealität sinnvoll und nachhaltig zu gestalten. Die Bezeichnung „New Work“ vermittelt vorschnell den Eindruck, als handele es sich hierbei um einen völlig neuen Gedanken. Was auch damit zu tun hat, dass der Begriff fast inflationär verwendet wird/wurde. Die Autorin erinnert im Vorwort ihres Werks daran, dass Idee und Konzept doch schon vor 30 Jahren entwickelt wurden.

Der Titel hat mich sehr angesprochen. Endlich eine Autorin, die versteht, dass nicht alles Alte schlecht ist und alles Neue gut. Sie ist durch ihren Podcast “GOOD WORK” sehr bekannt. Hier interviewt sie zum Thema “Gute Zusammenarbeit und innovative Arbeitskultur” namhafte Gäste/Fachleute. Und so ist auch das vorliegende Buch der Autorin entstanden. So steht “GOOD WORK” als Verbindung beider Welten und beschreibt die Suche nach einer Arbeitskultur der Verbindung der von alt und neu. Der Autorin gelingt es gut, die einzelnen Beiträge aus ihrem Podcast in ein großes Ganzes zu verbinden und so eine Klammer zu den individuellen Interviews zu schaffen. Auch die Erläuterungen zu den einzelnen Prinzipien sind – aus meiner Sicht - interessant und unterhaltsam zu lesen.

Bei der Gestaltung des Covers ist es dem Verlag gelungen, die Botschaft des Titels prägnant zu gestalten.

Eine sehr gelungene Fürsprache für eine zukunftsfähige Arbeitswelt, die auf einer gesunden Mischung zwischen Veränderung („neu“) und Stabilität („alt“) beruht. Ein kluges Buch für alle, die sich mit der Transformation der Arbeitswelt beschäftigen (wollen).

Mit herzlichen Grüßen,

Monika Hesse-Haake